Die nächste E-Generation fährt vor

Artikel vom **1. März 2023**
Fahrzeugkomponenten

Effizient und batterieelektrisch: Daimler Truck-Tochter Fuso präsentierte auf der »bauma« den »Next Generation eCanter« mit Abrollkipper für die Baubranche. Drei unterschiedliche Batteriepakete ermöglichen Reichweiten von 70 bis zu 200 Kilometern.



Der neue »eCanter« im kommunalen Einsatz (Bild: Daimler Truck).

Ob mit dem »Next Generation eCanter« oder dem neuen »Canter«: Die Daimler Truck-Tochter Fuso zeigte auf der »bauma 2022«, dass sie sowohl beim batterieelektrischen als auch beim konventionellen Nutzfahrzeug überzeugende Produkte für die Baubranche im Portfolio hat. Beide Fahrzeuge bieten im Segment der leichten Lkw dank ihrer Robustheit gepaart mit hoher Nutzlast, Wendigkeit und Zuverlässigkeit intelligente Lösungen für die unterschiedlichsten Kundenanforderungen. Die Marke Fuso steht dabei für Anwenderfreundlichkeit und agilen Fahrkomfort auf der Basis nachhaltiger und effizienter Antriebstechnologien. Sowohl der »Next Generation eCanter« als auch sein konventioneller Bruder »Canter« können anpacken und mit den unterschiedlichsten

Aufbauten Schüttgut oder Maschinen wie z. B. der auf der Baustelle benötigte Bagger ebenso transportieren wie Mulden oder Container. Der ausgestellte »Next Generation eCanter« ist als 8,55-Tonner erstmals mit einem Abrollkipper der Firma Unsinn sowie einem mechanischen Nebenantrieb ausgestattet und verfügt über eine Fahrgestelltragfähigkeit von 5135 kg. Die Nutzlast beträgt 3635 kg. Das Fahrzeug mit Komfort-Einzelkabine (drei Sitzplätze) hat einen Radstand von 3400 mm und ist mit dem Batteriepaket »M« ausgestattet, das eine Reichweite von bis zu 140 km ermöglicht. Philipp Panter, Head of Sales, Marketing & Customer Service bei Fuso Europe: »Mit unserem erstmals mit Abrollkipper gezeigten ›Next Generation eCanter‹ unterstreichen wir, dass die Vorteile des Fuso ›Canter‹ für die Baubranche auch bei der elektrifizierten Variante voll zum Tragen kommen. Durch ihre Robustheit und Variabilität eignen sich der ›Next Generation eCanter‹ sowie der neue Fuso ›Canter‹ hervorragend für die Baubranche. Gemeinsam mit unseren Aufbaupartnern können wir in beiden Fahrzeugen die unterschiedlichsten Anwendungsfälle realisieren.« »Als Exklusivpartner von Fuso Europe sind wir stolz darauf, dass wir mit unserem Abrollsystem einen Teil zur Premiere des ›Next Generation eCanter‹ auf der bauma 2022 beisteuern konnten.



Im Rahmen der »bauma 2022« wurde die neueste Generation des konventionellen »Canter« mit Dieselantrieb präsentiert, der die Abgasnorm EURO VI Step E erfüllt (Bild:Daimler Truck).

Er ist das erste Fahrzeug seiner Gewichtsklasse in Europa mit einem Abrollsystem-Aufbau. Für uns stellt die Premiere einen wichtigen Meilenstein in der Firmengeschichte dar, weil wir zum ersten Mal ein Projekt in der Elektromobilität begleitet haben. Es war ein großer technologischer Entwicklungsschritt in Richtung Zukunft«, betont Daniel Rauch, Business Unit-Leiter Abrollsysteme bei der Unsinn Fahrzeugtechnik.

Startklar für einen nachhaltigen und ökonomischen Betrieb

Um den Anforderungen der Kunden noch mehr gerecht zu werden, hat Fuso beim »Next Generation eCanter« gleich an mehreren Stellschrauben gedreht. Die Kunden haben nun die Wahl unter sechs Radständen zwischen 2500 und 4750 mm sowie einem zulässigen Gesamtgewicht von 4,25 bis 8,55 Tonnen. Die Tragfähigkeit der Fahrgestelle liegt bei über fünf Tonnen. Angetrieben wird der »eCanter« wahlweise von einem 110

kW oder 129 kW starken Elektromotor mit optimiertem Antriebsstrang und 430 Nm Drehmoment, die maximale Geschwindigkeit beträgt 89 km/h. Je nach Radstand stehen drei verschiedene Batteriepakete zur Verfügung: »S«, »M« und »L«. Die Batterien verwenden dabei die Lithium-Eisenphosphat-Zelltechnologie (LFP). Diese zeichnet sich vor allem durch eine lange Lebensdauer und mehr nutzbare Energie aus. Das Batteriepaket in der »S«-Variante verfügt über eine Nennkapazität von 41 kWh und ermöglicht eine Reichweite von bis zu 70 km. Bei der »M«-Variante beträgt die Nennkapazität 83 kWh, die Reichweite liegt bei bis zu 140 km. Die »L«-Variante als stärkstes Paket bietet eine Nennkapazität von 124 kWh und eine Reichweite von bis zu 200 km. Durch Rekuperation lässt sich die Reichweite noch weiter erhöhen, was gleichzeitig die Ladepausen minimiert. Was das Laden der Batterien anbelangt, ist der »Next Generation eCanter« mit allen Netzspannungen der wichtigsten Märkte kompatibel. Die Ladeeinheit unterstützt das Laden sowohl mit Wechsel- (AC) als auch mit Gleichstrom (DC). Ladestandard ist das »Combined Charging System« (»CCS«), geladen werden kann mit bis zu 104 kW. Eine DC-Schnellladung von 20 auf 80 Prozent der Kapazität ist je nach Batteriepaket in circa 24 (»S«), 26 (»M«) und 39 Minuten (»L«) möglich, bei einer AC-Ladung (11 und 22 kW) dauert es je nach Batteriepaket zwischen rund vier und sechs Stunden.

Kompetente Beratung für maßgeschneiderte E-Mobilität

Da E-Mobilität mehr ist als nur ein neuer Antrieb, integriert Fuso seinen Elektro-Lkw in ein holistisches Ökosystem, das auch Tools und Beratungsangebote für eine hohe Fahrzeugnutzung und Optimierung der Total Cost of Ownership umfasst. Durch eine spezielle Analysebetrachtung der Gesamtbetriebskosten kann jedem Kunden eine ganz individuelle Berechnung zum Betrieb des »eCanter« angeboten werden. Ebenso enthalten ist ein Überblick über Anreize und Vorteile wie etwa spezifische staatliche Förderungen von Fahrzeugen oder Ladeinfrastruktur sowie um Steuerermäßigungen oder Mauterlass zu bekommen. Durch eine strategische Partnerschaft mit Siemens Smart Infrastructure und ENGIE können die Kunden sich außerdem zum Thema DC-Ladeinfrastruktur umfangreich beraten lassen und ein komplettes Servicepaket erhalten – von der Ladetechnik über die Installation bis hin zur Abstimmung mit dem Netzwerkbetreiber.

Vielseitig, komfortabel und sicher

Der in zwei Fahrerhausvarianten (Standard = 1,7 m Breite und Komfort = 2 m Breite) erhältliche E-Lkw zeichnet sich neben seinem ökologischen und ökonomischen Gesamtkonzept auch durch seine Vielseitigkeit aus. Der »eCanter« ist mit vielen für den Bausektor typischen Aufbauten wie Pritsche oder Kipper kompatibel, was ihn zum idealen Begleiter für verschiedenste Anwendungen macht. Besonders aufbaufreundlich und kompatibel wird er auch durch die ab Werk mögliche optionale Ausstattung mit mechanischem Nebenantrieb, um hydraulische Aggregate zu versorgen.



»Next Generation eCanter« mit optionalem Nebenantrieb für hydraulische Aufbauten (Bild: Daimler Truck)..

Zahlreiche Features und Vorrichtungen sorgen für ein hohes Maß an Komfort für den Fahrer sowie für die Verkehrssicherheit für alle Beteiligten. Zu den serienmäßigen Highlights zählen dabei unter anderem das Multifunktionslenkrad mit Tasten zur Steuerung des volldigitalen LCD-Kombiinstruments, die gegenüber Halogenmodellen um 30 % helleren LED-Scheinwerfer für mehr Sicht und Sichtbarkeit, die Autolight-Funktion zur Steuerung des Fahrlichts in Abhängigkeit von den Lichtverhältnissen sowie der intelligente Fernlichtassistent. In Sachen Sicherheit sind die Batterien unter dem Fahrgestellrahmen des Fahrzeugs mit einer hochsteifen Stahlhalterung montiert, die auch als Aufprallschutz für die Batterie bei einem Front- oder Seitencrash dient. Im Falle eines Unfalls deaktiviert ein Crashsensor das Hochvoltsystem automatisch. Für die verbesserte akustische Wahrnehmung etwa durch Fußgänger oder Radfahrer ist der »Next Generation eCanter« serienmäßig mit einem akustischen Fahrzeug-Warnsystem (AVAS) ausgestattet. Für mehr Sicherheit beim Rechtsabbiegen ist außerdem serienmäßig ein Abbiegeassistent verbaut. Darüber hinaus kann ein ebenfalls serienmäßiger Notbremsassistent mit Fußgängererkennung die Gefahr einer Kollision im Längsverkehr reduzieren.

Hersteller aus dieser Kategorie

© 2025 Kuhn Fachverlag